

Leistungs- und Verhaltensbeurteilung vom: 20.10.2024

### AsA flex: Start-LuV

- ☐ spätestens vier Wochen nach Eintritt in die Vorphase  
☒ spätestens acht Wochen nach Eintritt in die begleitende Phase (ohne Teilnahme an Vorphase)

#### 1. Daten zur teilnehmenden Person

Name Mustermann  
 Vorname Max  
 Kundennummer 123D456789

#### Kontaktperson der teilnehmenden Person beim Bildungsträger

Name Daniela Musterfrau (Ausbildungsbegleiterin)  
 Telefonnummer 0987/654321

2.

Darstellung der individuellen Ausgangssituation	Einschätzung <sup>1</sup>	Förderbedarf
schulische Basiskompetenzen	Beherrscht die Grundrechenarten; Probleme bei Textaufgaben und Prozentrechnungen, Textverständnis bei einfach strukturierten Texten vorhanden, Lesefähigkeit und Rechtschreibkenntnisse vorhanden, aber verbesserungsbedürftig; IT-Kenntnisse ausbaufähig.	Unterstützung bei Textaufgaben und Prozentrechnungen Erweiterung/ Verbesserung der Rechtschreibkenntnisse zusätzliche Verbesserung der IT- und Medienkompetenzen.
personale Kompetenz	Ist motiviert, sehr genau, in persönlichen Stresssituationen allerdings manchmal überfordert und reagiert teilweise aggressiv. Kann gut organisieren.	Umgang mit Stresssituationen und Anti-Aggressionstraining.
methodische Kompetenz	Benötigt für die Vermittlung komplexerer Inhalte Unterstützung, versteht die Arbeitsabläufe, ist umsichtig.	Vermittlung verschiedener Lerntechniken.
sozial-kommunikative Kompetenz	Beherrscht die Umgangsformen, ist freundlich und kontaktfreudig.	Kein Förderbedarf.
Rahmenbedingungen	Besuchte bis zum Ende des letzten Schuljahres die Förderklasse; zum 01.09.2024 wurde eine betriebl. Berufsausbildung zur Fachkraft für Lagerlogistik aufgenommen.	Die Stabilisierung der betriebl. Berufsausbildung ist zu unterstützen; auf angemessene Unterstützungsangebote achten, damit er seine Leistungen halten oder verbessern kann.
Berufswahl (ggf. Berufsorientierung <sup>2</sup> )		

Praktika; berufliche Erfahrungen <sup>2</sup>		
Ausbildungsstellensuche <sup>2</sup>		
Arbeitsverhalten	Interessiert und lernwillig.	Kein Förderbedarf.

3.	<b>Ziel:</b>
	<input type="checkbox"/> <sup>2</sup> Aufnahme einer Ausbildung zum/ zur <input checked="" type="checkbox"/> <sup>3</sup> Stabilisierung der Ausbildung zum/ zur <input type="checkbox"/> <sup>3</sup> Abschluss der Ausbildung zum/ zur <input type="checkbox"/> <sup>3</sup> Stabilisierung der Einstiegsqualifizierung <input type="checkbox"/> <sup>3</sup> Abschluss der Einstiegsqualifizierung

4.	<b>Schritte zur Zielerreichung/ Einschätzung des Bedarfes/ Empfehlung Bedarfsanpassung</b> (Aktuelle Zielvereinbarung zwischen teilnehmender Person und Bildungsträger unter Berücksichtigung der erhobenen Förderbedarfe)	
	Aufgaben der teilnehmenden Person  (ohne Lern- und Austauschangebote)	Nimmt regelmäßig am Stützunterricht / Förderunterricht teil. Versucht, die Aufgaben konzentriert zu erledigen und nimmt Unterstützungsangebote an. Max nimmt die Angebote zur Verbesserung seiner IT- und Medienkompetenzen wahr. Max hält auch von sich aus die Gesprächsangebote des Sozialpädagogen nach (mind. einmal pro Woche). Max legt unaufgefordert die Ergebnisse seiner Arbeiten in der Berufsschule im Betrieb und beim Bildungsträger vor.
	Lern- und Austauschangebote  (ohne Stütz- und Förderunterricht)	Teilnahme am „Anti-Stress-Seminar“. Teilnahme an Lerngruppen für neue Lerntechniken. Die Gruppenangebote zum Erwerb von neuen Lerntechniken werden wahrgenommen. Die sozialpädagogischen Trainingsangebote werden von Max besucht.
	Fächer des Stütz- und Förderunterrichts <sup>3</sup>	Mathematik, Berufskunde (Lager- und Beschaffungslogistik)
	Bedarf, Bedarfszeitraum und Unterrichtszeiten des Stütz- und Förderunterrichts <sup>3</sup>	Bedarfszeitraum: 01.09.2024 – 30.11.2024  Monatlicher Bedarf: • 10h SuF mit gleichmäßiger Verteilung auf die Fächer Mathematik und Berufskunde, davon Mathe 2h zweiwöchentlich, in Prüfungsvorbereitung wöchentlich. • 5h SbB mit dem Förderschwerpunkt „sozialpädagogische Begleitung“ inklusive ein monatlicher Kontakt mit der Ausbildungsbegleitung.
	Bedarfseinschätzung/ Bedarfsempfehlung	Der vom Bedarfsträger festgelegte Umfang des Unterstützungsbedarfes besteht weiterhin. Es zeichnet sich ab, dass Max die Unterstützung über einen längeren Zeitraum benötigt.  Empfehlung: Verlängerung der Teilnahme bis zum Ende des 1. Ausbildungsjahres (31.08.2025)

### Aufgaben Team/Trägerpersonal in Bezug auf die teilnehmende Person

Ausbildungsbegleitung	Spricht mit dem Betrieb das Seminar in den nächsten Ferien ab. Koordiniert weiterhin die Unterstützungsangebote des Bildungsträgers. Realisiert einen monatlichen Kontakt zu Max, um die individuelle Unterstützung, deren Umsetzung und ggf. Anpassungsbedarfe zu besprechen.
Sozialpädagogische Begleitung	Nimmt mindestens 1 x pro Woche (vor/nach Unterricht) Kontakt mit Max auf, um die persönlichen Lernstrategien zu besprechen und Hilfen zu geben.
Lehrkräfte	Führen Unterricht in Gruppen (Mathematik) und Kleingruppen/ Einzelunterstützung (Fachkunde) durch. Sprechen Inhalte mit Berufsschullehrer ab.
gemeinsame Aufgaben	Alle Begleiter*innen besprechen einmal pro Monat ihre Betreuungsangebote und Ergebnisse bzgl. Max ab und planen das weitere Vorgehen. Max wird umgehend über Veränderungen informiert.

5. **Die Leistungs- und Verhaltensbeurteilung wurde am 20.10.2024 mit der teilnehmenden Person besprochen und eine Kopie ausgehändigt.**

<sup>1</sup> komprimierte Zusammenfassung der berufsbezogenen Stärken, Präferenzen und Neigungen

<sup>2</sup> Nur bei Eintritt in Vorphase

<sup>3</sup> Begleitende Phase